

Berufskollegs des Rhein-Erft-Kreises

Wir stellen uns vor!

Bildungsgänge und Abschlüsse der Berufskollegs im Überblick



Herausgeber:

Rhein-Erft-Kreis, Der Landrat
Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim
Telefon 02271/83-0 | info@rhein-erft-kreis.de
www.rhein-erft-kreis.de

In Kooperation mit den Berufskollegs des Rhein-Erft-Kreises erstellt.

Satz und Layout:

Susanne Behr
Büro des Landrates, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bildnachweis:

Cover: Ricky, Adobe Stock
Background: Alex, Adobe Stock
S. 21: Addictive Stock, photocase.de | Westend61, photocase.de
S. 22: Westend61, photocase.de | Goran Bogicevic, photocase.de

Stand: November 2023

Nachdruck und Vervielfältigung - auch auszugsweise -
nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,



als Landrat des Rhein-Erft-Kreises freue ich mich, Ihnen mit dieser Broschüre einen tiefgehenden Einblick in das vielfältige Bildungsangebot unserer Berufskollegs präsentieren zu können. Unsere Einrichtungen stehen als zentrale Bildungsstätten für berufliche Vorbereitung, Berufsausbildung und akademische Weiterbildung in unserer Heimatregion.

In unseren Berufskollegs finden Sie ein breites Spektrum an Bildungsabschlüssen, die eng mit beruflicher Qualifizierung verknüpft sind. Wir legen großen Wert darauf, unseren Schülerinnen und Schülern nicht nur fachliches Wissen, sondern auch umfassende Handlungskompetenzen zu vermitteln. Diese Kompetenzen sind unerlässlich, um in einer globalisierten und dynamischen Arbeitswelt erfolgreich zu sein. Unser Ziel ist es, junge Menschen optimal auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten und sie zum lebenslangen Lernen zu ermutigen.

Ich bin zuversichtlich, dass Sie in unseren Berufskollegs genau das Bildungsangebot finden werden, das ideal zu Ihren persönlichen Interessen und beruflichen Zielen passt. Diese Broschüre soll Ihnen dabei als nützlicher Leitfaden auf diesem Weg dienen.

Bitte nutzen Sie auch die weiterführenden Informationen auf unseren Webseiten und zögern Sie nicht, sich bei Fragen an unsere engagierten Sekretariatsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sowie an unsere Beratungslehrerinnen und -lehrer zu wenden.

Abschließend hoffe ich, dass Ihr individueller Bildungsweg Sie zu neuen Erfolgen führt und Ihnen sowohl berufliche als auch persönliche Zufriedenheit bringen wird.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. Rock'.

Frank Rock
Landrat



■ Adolf-Kolping-Berufskolleg
■ Berufskolleg Bergheim

■ Karl-Schiller-Berufskolleg
■ Goldenberg Europakolleg
■ Nell-Breuning-Berufskolleg

Inhaltsverzeichnis

Warum zum Berufskolleg?	6
Abitur am Berufskolleg	7

Die Bildungsgänge

Ausbildungsvorbereitung	8
Einjährige Berufsfachschule	9
Zweijährige Berufsfachschule	10
Fachoberschule	11
Höhere Berufsfachschule	12
Berufliches Gymnasium (Abitur)	14

Die Berufskollegs

Adolf-Kolping-Berufskolleg in Kerpen-Horrem	16
Berufskolleg des Rhein-Erft-Kreises in Bergheim	20
Goldenberg Europakolleg, Standort Hürth	24
Goldenberg Europakolleg, Standort Wesseling	26
Karl-Schiller-Berufskolleg in Brühl	30
Nell-Breuning-Berufskolleg in Frechen-Habbelrath	34

Übersicht

Vollzeitschulische Bildungsgänge	38
Duale Berufsausbildung	44
Anmeldeverfahren und wichtige Links	48
Bildungswegweiser	50

Warum zum Berufskolleg?

Allgemeine und Berufliche Bildung

Diese Frage stellen sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 an Haupt-, Gesamt- und Realschulen sowie der Klassen 9 und 10 an Gymnasien jedes Jahr. Über die Möglichkeiten, die das Berufskolleg bietet, kannst Du Dich mit dieser Broschüre informieren.

Wenn Du einen höheren Schulabschluss (z.B. Fachhochschulreife oder Abitur) erreichen möchtest, bietet Dir das Berufskolleg interessante vollzeitschulische Bildungsgänge in den attraktiven Fachrichtungen Technik, Soziales und Gesundheit sowie Wirtschaft und Verwaltung an. Durch die Kombination von allgemeiner und beruflicher Bildung erwirbst Du neben einem höheren Schulabschluss auch berufliche Kenntnisse oder sogar einen Berufsabschluss (Doppelqualifikation). Eine Übersicht über die vollzeitschulischen Bildungsgänge findest Du ab der Seite 38.

Wenn Du einen Ausbildungsberuf erlernen möchtest, schließt Du mit einem Ausbildungsbetrieb einen Ausbildungsvertrag ab und besuchst neben der praktischen Ausbildung im Betrieb die Berufsschule (duales System). Hier gibt es für jeden Ausbildungsberuf eine Fachklasse, in der Du die Fachkenntnisse erwirbst und optimal auf die Prüfungen vorbereitet wirst. Zusätzlich kannst Du in der Berufsschule einen höheren Schulabschluss erreichen (Doppelqualifikation). Eine Übersicht über die Verteilung der Berufsschulen findest Du ab Seite 44.

„Wie geht's weiter nach der neunten oder zehnten Klasse?“

Vorteile, die das Berufskolleg dir bietet, sind:

- Die verschiedenen vollzeitschulischen Bildungsgänge am Berufskolleg sind sehr praktisch ausgelegt. Du verbringst viel Lernzeit in Werkstatt, Computerraum oder Labor, um Kenntnisse aus der Theorie praktisch umzusetzen.
- Die Fachlehrer/-innen kommen aus der Berufspraxis und vermitteln neben theoretischem Fachwissen auch praktische Erfahrung aus dem Beruf, der Dich interessiert.
- Das Berufskolleg bietet Dir mit seinen vielen Bildungsgängen gegebenenfalls die Möglichkeit, den Bildungsgang zu wechseln, wenn Du feststellst, dass Dir ein anderes Berufsfeld eher liegt.

Abitur am Berufskolleg

Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife

Du hast den Abschluss der Haupt-, Gesamt- oder Realschule nach Klasse 10 in der Tasche oder die Klasse 9 am Gymnasium erfolgreich abgeschlossen? Du möchtest später eine qualifizierte Berufsausbildung oder ein Hochschulstudium oder beides (Duales Studium) beginnen? Du möchtest deshalb die Fachhochschulreife (Fachabitur) oder die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erwerben?

Dann ist Deine Entscheidung für die Oberstufe am Berufskolleg eine ausgezeichnete Möglichkeit, diese Ziele zu erreichen, denn dort hast Du zahlreiche Vorteile:

- Alle Schülerinnen und Schüler haben die gleichen Startbedingungen, weil es am Berufskolleg keine Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 10) gibt.
- Der Unterricht findet überwiegend im Klassenverband statt; diese Gemeinschaft fördert das Kennenlernen und Kooperieren sowie soziales Lernen.
- Der Erwerb eines höherwertigen Schulabschlusses in Verbindung mit beruflichen Kenntnissen und Fähigkeiten erleichtert Dir den Einstieg in eine qualifizierte Berufsausbildung oder in ein Hochschulstudium.
- Wenn es für Dich zu schwierig wird, kannst Du in einen anderen Bildungsgang Deines Berufskollegs wechseln und musst nicht die Schule (ohne Abschluss) verlassen.
- Wenn Du Dich unterfordert fühlst, kannst Du eventuell in einen anderen Bildungsgang Deines Berufskollegs wechseln, um Deine Möglichkeiten optimal auszuschöpfen.
- Für die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) gilt: Am Beruflichen Gymnasium des Berufskollegs erwirbst Du das Abitur nach drei Jahren. Das am Beruflichen Gymnasium erworbene Abitur ist in jeder Hinsicht gleichwertig mit dem Abitur der allgemeinbildenden Gymnasien. Du kannst damit alles studieren, was mit Deinem Zeugnisdurchschnitt möglich ist und erwirbst darüber hinaus vertiefte berufliche Kenntnisse oder sogar einen Berufsabschluss (z.B. Staatl. geprüfte/-r Erzieher/-in).

Ausbildungsvorbereitung

Was muss ich mitbringen?

Erfüllung der Vollzeitschulpflicht
+ Praktikumsplatz

Mein Ziel

- Erwerb von beruflichen Kenntnissen
- Erwerb des Ersten Schulabschlusses
- Fähigkeiten und Fertigkeiten als Schüler/-in
- Vorbereitung auf Berufsausbildung, berufliche Tätigkeit
- Berufliche Orientierung

Mein Weg

Ausbildungsvorbereitung

Und wo?

- Adolf-Kolping-Berufskolleg
- Berufskolleg Bergheim
- Goldenberg Europakolleg Hürth
- Karl-Schiller-Berufskolleg
- Nell-Breuning-Berufskolleg

Wie lange?

1 Jahr, Unterricht je nach Umfang des
begleiteten Praktikums
12-36 Unterrichtsstunden pro Woche

Prüfung

keine

Praktikum

integriertes Praktikum, Umfang abhängig von
der Schule

Abschluss

- Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Berechtigung zum Besuch der einjährigen Berufsfachschule, einer beruflichen Erstausbildung oder Erwerbstätigkeit
- ggf. Erwerb des Ersten Schulabschlusses

Vorteile

- Förderung und Stabilisierung der Persönlichkeit
- Erhöhen der Lern- und Leistungsmotivation
- Überprüfung des Berufswunsches in der Praxis
- Verbesserung der Chance auf einen betrieblichen Ausbildungs- und Arbeitsplatz

Einjährige Berufsfachschule

mit Hauptschulabschluss (Typ 1) - Fachoberschulreife (Typ 2)

Was muss ich mitbringen?

Ersten Schulabschluss (Typ 1)¹,
Erweiterten Ersten Schulabschluss (Typ 2)²

Mein Ziel

Typ 1: Ersten Erweiterten Schulabschluss
Typ 2: Mittlerer Schulabschluss³

Mein Weg

Berufsfachschule Typ I oder
Berufsfachschule Typ II

Wie lange?

1 Jahr Vollzeitschule
mindestens 32 Unterrichtsstunden pro Woche

Prüfung

keine

Praktikum

integriertes Praktikum (30 Tage)

Abschluss

- Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Erweiterter Erster Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss

Vorteile

- Verbesserung Einstellungschancen auf Ausbildungsmarkt
- Leichter Einstieg in die Berufsausbildung: Orientierung Bildungspläne an 1. Ausbildungsjahr der entsprechenden Berufsausbildungen
- evtl. höherer allgemeiner Schulabschluss

Und wo?

- Adolf-Kolping-Berufskolleg
- Berufskolleg Bergheim
- Goldenberg Europakolleg Hürth
- Karl-Schiller-Berufskolleg (Typ 2)
- Nell-Breuning-Berufskolleg (Typ 2)

¹ vormals Hauptschulabschluss

² vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 10

³ vormals Realschulabschluss mit/ohne Qualifikation

Zweijährige Berufsfachschule

Was muss ich mitbringen?

Ersten Schulabschluss¹

Mein Ziel

- Mittlerer Schulabschluss²
- Berufliche Orientierung
- Berufsabschluss nach Landesrecht

Mein Weg

Berufsfachschule (Handelsschule)

Wie lange?

2 Jahre Vollzeitschule, d.h. mindestens
32 Unterrichtsstunden pro Woche

Und wo?

- Berufskolleg Bergheim
- Karl-Schiller-Berufskolleg

Prüfung

keine

Praktikum

abhängig von der Schule

Abschluss

- Berufliche Grundbildung
- Mittlerer Schulabschluss
- Notenabhängig: Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Vorteile

- Der Abschluss der beruflichen Grundbildung kann dazu führen, dass eine Ausbildung in diesem Berufsfeld um 6 oder 12 Monate verkürzt wird.
- Bei erfolgreichem Abschluss kann direkt der Wechsel in das zweite Jahr der dreijährigen Höheren Berufsfachschule erfolgen.

¹ vormals Hauptschulabschluss

² vormals Realschulabschluss mit/ohne Qualifikation

Fachoberschule

Was muss ich mitbringen?

Fachoberschulreife (mittlerer Schulabschluss)
ohne Qualifikationsvermerk, Nachweis eines
Praktikumsplatzes

Mein Ziel

Fachhochschulreife

Mein Weg

Zweijährige Fachoberschule zum Erwerb
der Fachhochschulreife

Wie lange?

2 Jahre

Prüfung

4 schriftliche Fächer

Praktikum

wöchentlich 4 Tage im ersten Schuljahr

Abschluss

Allgemeine Fachhochschulreife

Vorteile

- Studium an Fachhochschulen
- Gute Vorbereitung auf eine Ausbildung
- Gleiche Startbedingungen für alle Schülerinnen und Schüler
- Intensiver Einblick in das Berufsleben durch hohen Praxisanteil
- Allgemeinbildung plus berufliche Grundbildung

Und wo?

- Berufskolleg Bergheim

Höhere Berufsfachschule

Was muss ich mitbringen?

Fachoberschulreife (mittlerer Schulabschluss)
ohne Qualifikationsvermerk (an Real-, Gesamt-
und Hauptschulen)
oder die Versetzung in die Klasse 10 am Gymnasi-
um

Mein Ziel

Fachhochschulreife (schulischer Teil)

Mein Weg

Höhere Berufsfachschule

Wie lange?

2 Jahre

Prüfung

4 schriftliche Fächer

Praktikum

24 Wochen für die volle Fachhochschulreife

Abschluss

Fachhochschulreife (schulischer Teil) plus
erweiterte berufliche Kenntnisse

Vorteile

- Gute Vorbereitung auf eine Berufsausbildung
- Studium an Fachhochschulen
- Gleiche Startbedingungen für alle Schüler/-innen
- Unterricht im Klassenverband ermöglicht
besseres soziales Lernen
- Durchlässigkeit zum dreijährigen
beruflichen Gymnasium

Und wo?

- Adolf-Kolping-Berufskolleg
- Berufskolleg Bergheim
- Goldenberg Europakolleg
- Karl-Schiller-Berufskolleg
- Nell-Breuning-Berufskolleg

Höhere Berufsfachschule

plus Berufsabschluss (Doppelqualifikation)

Was muss ich mitbringen?

Fachoberschulreife (mittlerer Schulabschluss)
ohne
Qualifikationsvermerk (an Real-, Gesamt- und
Hauptschulen) oder die Versetzung in die Klasse
10 am Gymnasium

Mein Ziel

Fachhochschulreife plus Berufsabschluss
(Doppelqualifikation)

Mein Weg

Höhere Berufsfachschule

Wie lange?

3 Jahre

Prüfung

4 schriftliche Fächer und Berufsabschlussprüfung

Praktikum

8 bis 12 Wochen

Abschluss

Fachhochschulreife plus Berufsabschluss
nach Landesrecht

Vorteile

- Studium an Fachhochschulen
- Beruflicher Direkteinstieg möglich
- Gleiche Startbedingungen für alle Schüler/-innen
- Unterricht im Klassenverband ermöglicht
besseres soziales Lernen
- Durchlässigkeit zum dreijährigen
beruflichen Gymnasium

Und wo?

- Berufskolleg Bergheim
- Goldenberg Europakolleg Hürth

Berufliches Gymnasium (Abitur)

Was muss ich mitbringen?

Fachoberschulreife (mittlerer Schulabschluss) mit
Qualifikationsvermerk (an Real-, Gesamt- und
Hauptschulen) oder die Versetzung in die Klasse
10 am Gymnasium

Mein Ziel

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Mein Weg

Berufliches Gymnasium:
das ist die gymnasiale Oberstufe am Berufskolleg

Wie lange?

3 Jahre

Und wo?

- Adolf-Kolping-Berufskolleg
- Goldenberg Europakolleg Hürth
- Karl-Schiller-Berufskolleg
- Nell-Breuning-Berufskolleg

Prüfung

3 schriftliche Abiturfächer und 1 mündliches
Abiturfach

Praktikum

mindestens 2 Wochen

Abschluss

Allgemeine Hochschulreife (Vollabitur) plus berufliche
Kenntnisse und Fähigkeiten im jeweiligen Berufsfeld

Vorteile

- Studium an allen Universitäten, Hochschulen
und Fachhochschulen (alle Studiengänge und
Studienfächer)
- Gute Vorbereitung auf eine qualifizierte Berufs-
ausbildung mit Aufstiegschancen
- Gute Vorbereitung auf ein duales Studium
(Ausbildung + Studium)
- Gleiche Startbedingungen für alle Schüler/-
innen
- Unterricht überwiegend im Klassenverband
ermöglicht besseres soziales Lernen
- Durchlässigkeit zur Höheren Berufsfachschule

Berufliches Gymnasium (Abitur)

plus Berufsabschluss (Doppelqualifikation)

Was muss ich mitbringen?

Fachoberschulreife (mittlerer Schulabschluss) mit
Qualifikationsvermerk (an Real-, Gesamt- und
Hauptschulen) oder die Versetzung in die Klasse
10 am Gymnasium

Mein Ziel

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
plus Berufsabschluss (Doppelqualifikation)

Mein Weg

Berufliches Gymnasium:
das ist die gymnasiale Oberstufe am Berufskolleg

Wie lange?

3-4 Jahre

Prüfung

Abiturprüfung (4 Abiturfächer) und Berufsab-
schlussprüfung

Praktikum

Praktikumsdauer unterschiedlich

Abschluss

Allgemeine Hochschulreife (Vollabitur)
plus Berufsabschluss nach Landesrecht

Vorteile

- Studium an allen Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen (alle Studiengänge und Studienfächer)
- Beruflicher Direkteinstieg möglich
- Gleiche Startbedingungen für alle Schüler/-innen
- Unterricht überwiegend im Klassenverband ermöglicht besseres soziales Lernen
- Durchlässigkeit zur Höheren Berufsfachschule

Und wo?

- Adolf-Kolping-Berufskolleg
- Berufskolleg Bergheim
- Goldenberg Europakolleg Hürth



ADOLF-KOLPING-BERUFSSKOLLEG



*Europaschule für Medien, IT und Technik des Rhein-Erft-Kreises,
berufliches Gymnasium*



Ina-Seidel-Straße 11
50169 Kerpen-Horrem



info@akbk-horrem.de
www.akbk-horrem.de



02273 90910

Schulleitung

Michael Helleberg

Stellvertreter der Schulleitung

Carsten Cleve

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo-Do 07:00-14:30 Uhr

Fr 07:00-14:00 Uhr

Besonderheiten

- Akkreditierte Europaschule des Landes NRW
- Auslandspraktika und Auslandsprojekte
- Förderkurse für Deutsch, Englisch und Mathematik
- Besondere Lernorte: Fernsehstudio, Fotostudio, Tonstudio, KFZ-Labor, Energiekompetenzzentrum
- Zahlreiche außerunterrichtliche Arbeitsgemeinschaften für Schüler
- Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage
- Schulsozialarbeit
- 10% Mobilitätsquote - Good practice
- Schule im Talentscouting
- Geförderte „Gute Schule 2020“
- Jährliche Teilnahme und Gewinner „Deutscher Gründerpreis“

Ausbildungsschwerpunkte

- Bau- und Holztechnik
- Gestaltung - Medien
- Energie- und Gebäudetechnik
- Informatik
- Metall- und Versorgungstechnik
- Elektrotechnik



Unsere voll- und teilzeitschulischen Bildungsgänge führen...

- **zum Berufsabschluss nach Landesrecht und zur Allgemeinen Hochschulreife:**
Gestaltungstechnische/-r Assistent/-in (Medien und Kommunikation),
Informationstechnische/-r Assistent/-in
- **zum Berufsabschluss nach Landesrecht und zur Fachhochschulreife:** Gestaltungstechnische/-r Assistent/-in (Medien und Kommunikation), Informationstechnische/-r Assistent/-in
- **zu beruflicher Grundbildung und zum Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife):**
Berufsfachschule Typ 2 (Bau- und Holztechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik)
- **zum Ersten Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9):**
Klassen der Ausbildungsvorbereitung (Praktikumsklassen)
- **zum Erweiterten Ersten Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 10):**
Berufsfachschule Typ 1 (Metalltechnik)
- **zur Aufnahme einer dualen Berufsausbildung:** Praktikumsklassen
- **zum/zur staatlich geprüften Techniker/-in:** Gebäudesystemtechnik in Teilzeitform (Abendschule)

ADOLF-KOLPING-BERUFSSKOLLEG

Das **Adolf-Kolping-Berufsskolleg** ist eine moderne und weltoffene Schule. In einer positiven Lernatmosphäre kannst Du Deine Stärken entfalten und Deine Ziele erreichen.

Das Adolf-Kolping-Berufsskolleg...

... fördert Dich in der Entwicklung Deiner Persönlichkeit.

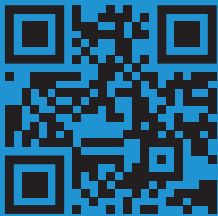
... bereitet Dich auf lebenslanges Lernen und ein erfolgreiches Berufsleben vor.

... vermittelt Dir Medienkompetenz und umfassende Fähigkeiten im Umgang mit neuen Technologien.



... fördert die Entwicklung Deiner
Kreativität und Kommunikationsfähigkeit.

... entwickelt und stärkt Deine
Teamfähigkeit.



Gemeinsam. Zukunft. Gestalten

BERUFSSKOLLEG DES RHEIN-ERFT-KREISES IN BERGHEIM



Kettelerstraße 2 und
Kentener Wiesen 41
50126 Bergheim



info@berufskolleg-bergheim.de
www.berufskolleg-bergheim.de



02271 47910

Schulleitung

Anna Emmans

Stellvertreter der Schulleitung

Jörg von der Weiden

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo-Fr 08:00-13:00 Uhr

Besonderheiten

- Digitales Lernen
- Förderung selbstständigen Lernens
- Coaching, Lernberatung und Individuelle Förderung
- Schulsozialarbeit, Beratungsteam
- Förderkurse für Deutsch, Englisch, Mathematik
- Modernes Schulgebäude mit Multifunktionsflächen und sehr guter digitaler Infrastruktur
- schulinternes Übergangsmanagement
- Doppelqualifizierende Abschlüsse
- Außerunterrichtliche Angebote und Clubs wie Schulband, Boxen, Koch-Club, Yoga, Offene Tür, Internationales Café
- Austausch und Auslandspraktika u.a. mit Finnland, Israel, Polen, Sansibar, Türkei
- Tageslernsituationen

Kettelerstraße

Ausbildungsschwerpunkte

- Ernährung und Versorgungsmanagement
- Gesundheitswesen



Unsere Bildungsgänge führen...

- zur/zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger/-in mit Fachhochschulreife:
Fachschule für Heilerziehungspflege
- zum Berufsabschluss nach Landesrecht und zum mittleren Schulabschluss (FOR):
Zweijährige Berufsfachschule Sozialassistent/-in,
Assistent/-in für Ernährung und Versorgung (Schwerpunkt Service)
- zum Mittleren Schulabschluss und zu beruflicher Grundbildung:
Einjährige Berufsfachschule II Gesundheitswesen
- zum Berufsabschluss Bäcker/-in, Fachverkäufer/-in im Nahrungsmittelgewerbe
- zum Ersten Schulabschluss und beruflicher Grundausbildung:
Ausbildungsvorbereitung

BERUFSSKOLLEG DES RHEIN-ERFT-KREISES IN BERGHEIM

Kentener Wiesen

Unsere Bildungsgänge führen...

- zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/-in und zur Allgemeinen Hochschulreife:
Berufliches Gymnasium, Erzieher/-in
- zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/-in mit Fachhochschulreife (Zusatzprüfung):
Fachschule für Sozialpädagogik
- zur erweiterten beruflichen Kenntnissen und Fachhochschulreife:
Zweijährige Höhere Berufsfachschule Sozial- und Gesundheitswesen
- zur erweiterten beruflichen Kenntnissen und Fachhochschulreife:
Zweijährige Berufsfachschule Sozial- und Gesundheitswesen und Fachoberschule



Ausbildungsschwerpunkte

- Körperpflege
- Erziehung, Soziales und Gesundheit
- zum Berufsabschluss nach Landesrecht und zum Mittleren Schulabschluss:
zweijährige Berufsfachschule Kinderpfleger/-in
- zum Berufsabschluss: Friseur/-in
- zur/zum staatlich geprüften Kosmetiker/-in und zur Fachhochschulreife:
Dreijährige Berufsfachschule Kosmetik
- zu beruflicher Grundbildung und zum Mittleren Schulabschluss (FOR):
Einjährige Berufsfachschule I/II Körperpflege
- zu beruflicher Grundbildung und zum Erweiterten Ersten Schulabschluss (FOR):
Einjährige Berufsfachschule I Ernährung und Versorgung

Stimmen unserer Ehemaligen

Eva-H.-H., 32 Jahre, Ausbildung zur Friseurin und Staatlich geprüften Kosmetikerin:

„Insgesamt war ich sechs Jahre Schülerin am Berufskolleg des Rhein-Erft-Kreises in Bergheim. In dieser Zeit fühlte ich mich nicht nur fachlich, sondern auch persönlich bestens betreut. Meinen Lehrern war es immer ein Anliegen, mich als Schülerin individuell zu fördern und zu unterstützen. Von der kompetenten Ausbildung in Theorie und Praxis, besonders im Bereich der Kosmetik, habe ich bei meinem beruflichen Werdegang immer profitiert.“

Sven N., 28 Jahre, Ausbildung zum Bäcker:

„Die drei Jahre waren eine tolle Zeit. Dieses Berufskolleg und besonders die Lehrer bereiteten die Klasse sehr gewissenhaft auf das spätere Arbeitsleben vor und vermitteln einem betriebliche Zusammenhänge und eigenständiges Arbeiten.“



Wir bieten

Chancen seit 1891!

Dennis R., 26 Jahre, Ausbildung zum Erzieher:

„Ich bin heute Altenpfleger und denke gerne an meine Zeit am Berufskolleg zurück. Das Schüler-Lehrer-Verhältnis war sehr gut und wenn es Probleme gab, hatten alle ein offenes Ohr für uns Schüler. Am nächsten Tag der Offenen Tür besuche ich die Schule wieder.“



GOLDENBERG EUROPAKOLLEG HÜRTH

Berufskolleg für Metalltechnik und Gestaltung



Duffesbachstraße 7
50354 Hürth



info@goldenberg-europakolleg.eu
www.goldenberg-europakolleg.eu
instagram.com/goldenbergeuropakolleg



02233 94225-0

Schulleitung

Karsten Oberländer

Stellvertreterin der Schulleitung

Kerstin Kurth

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo-Fr 08:00-15:00 Uhr

Besonderheiten

- School FabLab
- Industrie 4.0 Zertifikat
- Gesunde Schule
- Europaschule
- Fremdsprachenzertifizierung (KMK, DELF und DELE)
- Doppelqualifizierende Bildungsgänge
- Schulsozialarbeit

Ausbildungsschwerpunkte

- Farbtechnik und Gestaltung
- Grafik- und Objekt-design
- Gestaltungstechnik
- Metall- und Maschinenbautechnik
- Konstruktions- und Fertigungstechnik
- Elektrotechnik



Unsere vollzeitschulischen Bildungsgänge führen...

- zur Vorbereitung auf die Aufnahme einer dualen Berufsausbildung - **Ausbildungsvorbereitung (AV)** (Berufsfeld Metalltechnik)
- zu beruflicher Grundbildung und zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10 **Berufsfachschule (BFS) Typ I** (Berufsfelder Farbtechnik und Raumgestaltung, Metalltechnik, Elektrotechnik)
- zu beruflicher Grundbildung und zum mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) und ggf. zur Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Qualifikationsvermerk) **Berufsfachschule (BFS) Typ II** (Berufsfelder Farbtechnik und Raumgestaltung, Metalltechnik, Elektrotechnik)
- zum Berufsabschluss nach Landesrecht und zur Fachhochschulreife - **Gestaltungstechnische/-r Assistent/-in FHR (GTF)** und **Maschinenbautechnische/-r Assistent/-in FHR (TF)**
- zum Berufsabschluss nach Landesrecht und zur allgemeinen Hochschulreife - Berufliches Gymnasium **Gestaltungstechnische/-r Assistent/-in AHR (GTA)** **Technische/-r Assistent/-in für Konstruktions- & Fertigungstechnik AHR (TA)**
- zum/zur **staatlich geprüften Techniker/-in** Maschinenbautechnik

GOLDENBERG EUROPAKOLLEG WESSELING

Berufskolleg für Chemie und Automatisierungstechnik



Gartenstraße 16
50389 Wesseling



wesseling@goldenberg-europakolleg.eu
www.goldenberg-europakolleg.eu
instagram.com/goldenbergeuropakolleg



02236 94396-0

Schulleitung

Karsten Oberländer

Stellvertreterin der Schulleitung

Kerstin Kurth

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo-Do 07:30-11:30 Uhr

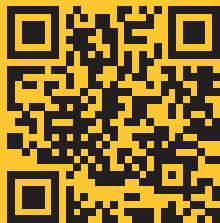
Fr 07:30-10:30 Uhr

Besonderheiten

- School FabLab
- Industrie 4.0 Zertifikat
- Gesunde Schule
- Europaschule
- Fremdsprachenzertifizierung (KMK, DELF und DELE)
- Doppelqualifizierende Bildungsgänge
- Schulsozialarbeiter und Schulsozialarbeiterin

Ausbildungsschwerpunkte

- Naturwissenschaften
- Chemietechnik
- Labor- und Verfahrenstechnik
- Automatisierungstechnik



***Erhalte einen Einblick
in unser Schulleben***

Unsere vollzeitschulischen Bildungsgänge führen...

- zu beruflichen Kenntnissen und zur Fachhochschulreife
Höhere Berufsfachschule für Technik/Naturwissenschaft (BFT)
(Schwerpunkt Labor- und Verfahrenstechnik)

GOLDENBERG EUROPAKOLLEG

Wir sind EUROPA-Schule!

*Mit internationalen Kompetenzen
punkten für Studium & Beruf*

Das Goldenberg Europakolleg ist ein modernes Berufskolleg, das in drei zukunftsorientierten Berufsfeldern unterrichtet und ausbildet. In Hürth kann zwischen Metalltechnik und Gestaltungstechnik gewählt werden. Chemietechnik ist der Schwerpunkt in Wesseling. Im Rahmen des ERASMUS+ Programms ermöglicht das Goldenberg Europakolleg jährlich bis zu 50 Schülerinnen und Schülern ein vierwöchiges Praktikum im europäischen Ausland. Interessierte haben so die Möglichkeit, Erfahrungen in einer fremden Arbeitswelt zu sammeln.

Als Europaschule sind wir vom Mehrwert dieses mehrwöchigen Auslandspraktikums für unsere Schülerinnen und Schüler überzeugt. Aus langjähriger Erfahrung wissen wir, dass sich ein Auslandspraktikum besonders positiv auf die Persönlichkeitsentwicklung sowie die sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen auswirkt.



Darüber hinaus steht unsere offene Hightech-Werkstatt, das School Fab-lab, allen Goldenbergern für eigene Projekte zur Verfügung. An unseren Schulberatungstagen im November und Januar kannst Du Dir ein Bild von moderner Technik und den daraus entstehenden Produkten machen. Werde am Zukunftstag selbst aktiv und teste Deine Fähigkeiten direkt in unseren Werkstätten! Welches unserer Angebote zu Dir und Deinem Schulabschluss passt, erfährst Du in einem individuellen Beratungsgespräch.

Welche vielfältigen Möglichkeiten ein modernes Berufskolleg für Deinen beruflichen Werdegang bietet, erfährst Du, wenn Du im Januar die Ausbildungsbörse in unserem Haus besuchst. Wir bewerben unsere Termine jedes Jahr auf unserer Homepage und in den sozialen Medien.



Folge uns auf Instagram & gewinne einen Einblick in unser Schulleben!



KARL-SCHILLER-BERUFSKOLLEG



Europaschule des Rhein-Erft-Kreises für Wirtschaft und Verwaltung



Bonnstraße 200
50321 Brühl



sekretariat@ksbk.de
www.ksbk.de



02232 76210

Schulleitung
Alex Burchard

Stellvertreter der Schulleitung
Guido Hau

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo-Do 08:00-12:00 Uhr
14:00-15:30 Uhr
Fr 08:00-13:00 Uhr

Besonderheiten

- Laptop-Klassen
- Europaschule des Landes NRW
- Qualifizierende berufliche Bildung
- Individuelle Beratung, Förderung, Studien- & Berufsorientierung
- Durchlässigkeit der Bildungsgänge
- Enge Zusammenarbeit mit den Ausbildungsbetrieben
- Schüleraustauschprogramme und Auslandspraktika
- Zusätzliche Fremdsprachenangebote (Zertifikate)
- IT-Anwendungen und/oder Wirtschaftsinformatik in allen Bildungsgängen
- individuelle Förderung & respektvoller Umgang miteinander
- Schule der Zukunft
- Schule gegen Rassismus

Ausbildungsschwerpunkt

- Wirtschaft und Verwaltung

Unsere vollzeitschulischen Bildungsgänge führen...

- **in 3 Jahren zum Abitur**
Allgemeine Hochschulreife und berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten:
Berufliches Gymnasium (Wirtschaftsgymnasium)
- **zum EURO BUSINESS CERTIFICATE (EBC):**
neben dem Abitur bieten wir zusätzlich den Erwerb des Cambridge Business English Certificate an
- **in 2 Jahren zum Fachabitur**
Fachhochschulreife (schulischer Teil) und zu beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten:
Höhere Berufsfachschule (Höhere Handelsschule)
- **in 1 Jahr**
zum mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) eventuell mit Qualifikationsvermerk und zu beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten:
Berufsfachschule (Handelsschule)
- **in 1 Jahr**
zu beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie zur beruflichen Orientierung und Vorbereitung auf die Aufnahme einer Ausbildung:
Ausbildungsvorbereitung (Praktikumsklasse)

Im dualen System bieten wir Berufsschule an für

- Industriekaufrau/-mann
- Kaufleute im Einzelhandel | Verkäufer/-innen
- Medizinische/-r Fachangestellte/-r
- Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r



KARL- SCHILLER BERUFSSKOLLEG

Schulleiter Alex Burchard:

„Wir machen Sie stark für Ihre Zukunft. Jeder Mensch hat Stärken und wir bauen Ihre Stärken gemeinsam mit Ihnen aus.“

Stefanie, 17 Jahre,

Schülerin der Euro-Business-Class:

„Durch die Auslandsaufenthalte habe ich viel über die Kulturen in Europa gelernt, meine Sprachkenntnisse verbessert und neue Freunde gefunden.“



*Robin, 16 Jahre,
Schüler der Höheren Handelsschule:*

„Ich bin gerne an dieser
Schule, weil es neben
dem Unterricht auch viele
spannende Projekte gibt.“
(Beruf, Europa, Film, Sport
usw.)



*Zukunft durch Können
in Europa*



NELL- BREUNING- BERUFSSKOLLEG

Kaufmännische Schule des Rhein-Erft-Kreises in Frechen



Antoniusstraße 15
50226 Frechen-Habbelrath



info@nbb-frechen.de
www.nbb-frechen.de



02234 9349-0

Schulleitung

Daniela Gußmann

Stellvertreter der Schulleitung

Bruno Stöber

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo-Do 07:30-14:30 Uhr

Fr 07:30-13:30 Uhr



Besonderheiten

- Auslandspraktika und -projekte
- Doppelqualifizierung im dualen System
- Förderprogramme/Sozialarbeit
- Individuelle Berufsberatung sowie Schullaufbahnberatung
- Durchlässigkeit zwischen den Bildungsgängen
- Lerncoaching
- Fremdsprachenzertifikate
- Kompetenzmessung
- KMK Fremdsprachenzertifizierung in Englisch und Spanisch
- Partner der CBS (Cologne Business School)
- ipad Klassen
- SiA (studienintegrierende Ausbildung)
- SAP 4school
- Berufsorientierungsbüro

Ausbildungsschwerpunkt

- Wirtschaft und Verwaltung

Nisrin E., Stellvertreterin SV:

„Für mich ist das NBB ein Ort des Lernens und vor allem der Chancen. Hier wird den Schüler/-innen praxisnah ein breites Spektrum an Wissen und Fähigkeiten übermittelt, die sie später für ihre berufliche Zukunft brauchen werden.

Für mich persönlich war es das Beste, was mir hätte passieren können auf diese Schule zu kommen. Ich werde meine Chance nutzen um für meinen weiteren beruflichen Weg die Grundlage zu schaffen, wie viele andere hier auch.“



Unsere vollzeitschulischen Bildungsgänge führen...

- **zur Allgemeinen Hochschulreife plus berufliche Kenntnisse:**
Berufliches Gymnasium (Wirtschaftsgymnasium)
- **zur Fachhochschulreife (schulischer Teil) plus berufliche Kenntnisse:**
Höhere Berufsfachschule (Höhere Handelsschule)
Neben dem regulären Angebot bieten wir die Profile **Fremdsprachen** und **Wirtschaftsinformatik** an.
- **zur Fachoberschulreife plus berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten:**
Berufsfachschule 2 (Handelsschule)

NELL- BREUNING- BERUFSSKOLLEG

Durch Erstausbildung in anerkannten kaufmännischen Ausbildungsberufen und beruflich akzentuierte Vollzeitausbildung vermitteln wir jungen Menschen persönliche Handlungskompetenz, die zu einer weltoffenen, sozialverantwortlichen Lebensgestaltung befähigt.

Gemeinsam mit Betrieben der Region begleiten wir Ihre kaufmännische Ausbildung:

- Bankkauffrau/Bankkaufmann
- Kauffrau/Kaufmann im Büromanagement
- Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel
- Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement
- Fachkräfte für Lagerlogistik
- Fachlageristen
- Verkäufer/-innen



Für alle Berufsschulklassen besteht das Angebot der Doppelqualifizierung.

Diese streben neben der Verbesserung ihres allgemeinbildenden Abschlusses den Erwerb von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung an.

Das **Nell-Breuning-Berufskolleg** ist für alle Schülerinnen und Schüler attraktiv, die in Wirtschaft und Verwaltung ihre berufliche Zukunft sehen oder die ein Abitur mit vertieften beruflichen Kenntnissen anstreben (allgemeine Hochschulreife oder Fachabitur).



Unser Leitbild



***Wir bieten neue
Perspektiven für Sie!***

Eine moderne Ausbildung ist die beste Voraussetzung für einen gesicherten Arbeitsplatz - nicht nur in unserer Region. Dazu gehören fachliche Kompetenz, Teamfähigkeit und selbstverständlicher Umgang mit computergestützten Kommunikationssystemen.

Vollzeitschulische Bildungsgänge

Bildungsgang

Fachrichtung Gesundheit, Erziehung und Soziales

Berufliches Gymnasium (Erzieher/-in)

Dreijährige Höhere Berufsfachschule (Kosmetik)

Einjährige Berufsfachschule I - Ernährung und Versorgung

Einjährige Berufsfachschule I/II - Körperpflege

Einjährige Berufsfachschule II - Gesundheitswesen

Fachoberschule Sozial- und Gesundheitswesen

Fachschule für Heilerziehungspflege

Fachschule für Sozialpädagogik (Erzieher/-in)

Klassen für Schüler/-innen ohne Ausbildungsverhältnis

Klassen für Schüler/-innen mit besonderem Förderbedarf

Zweijährige Berufsfachschule für Sozialassistenten: Assistent für Ernährung und Versorgung (Schwerpunkt Service)

Zweijährige Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen: Kinderpfleger/-in

Zweijährige Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen: Sozialhelfer/-in

Zweijährige Höhere Berufsfachschule Sozial- und Gesundheitswesen

Vollzeitschulische Bildungsgänge

Bildungsgang

Fachrichtung Bau- und Holztechnik, Gestaltung, Informatik, Metall- und Elektrotechnik

Ausbildungsvorbereitung (Praktikumsklassen)

Berufliches Gymnasium

Berufsfachschule - Informationstechnik

Berufsfachschule Typ 1 - Metalltechnik

Berufsfachschule Typ 2 - Bau- und Holztechnik

Berufsfachschule Typ 2 - Elektrotechnik

Berufsfachschule Typ 2 - Fahrzeugtechnik

Berufsfachschule Typ 2 - Metalltechnik

Fachoberschule Gestaltung - Grafik- und Objektdesign

Fachoberschule für Technik

Fachschule für Technik - Gebäudesystemtechnik

Fachschule für Technik - Maschinenbautechnik, Schwerpunkt Entwicklungstechnik

Gestaltungstechnischer Assistent - Grafik- und Objektdesign

Gestaltungstechnischer Assistent - Medien und Kommunikation

Höhere Berufsfachschule für Technik - Labor- und Verfahrenstechnik

Informationstechnischer Assistent

Maschinenbautechnischer Assistent - Konstruktions- und Fertigungstechnik

Vollzeitschulische Bildungsgänge

Bildungsgang

Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung

Ausbildungsvorbereitung

Einjährige Berufsfachschule Typ 2 (Handelsschule)

Höhere Berufsfachschule (Höhere Handelsschule)

Berufliches Gymnasium (Wirtschaftsgymnasium)

Duale Berufsausbildung

Bildungsgang

Fachrichtung Gesundheit, Erziehung und Soziales

Bäcker/-in

Fachverkäufer/-in für das Lebensmittelhandwerk (Bäckerei)

Friseur/-in

Fachrichtung Bau- und Holztechnik, Gestaltung, Informatik, Metall- und Elektrotechnik

Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Land- und Baumaschinenmechatroniker/-in

Bauten- und Objektbeschichter/-in

Chemikant/-in, auch Doppelqualifikation

Chemielaborant/-in, auch Doppelqualifikation

Dachdecker/-in

Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik, auch Doppelqualifikation

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

Elektroniker/-in für Energie- und Gebäudetechnik

Fachinformatiker/-in Systemintegration

Industriemechaniker/-in, auch Doppelqualifikation

Duale Berufsausbildung

Bildungsgang

IT-Systemelektroniker/-in

Landmaschinenmechaniker/-in

KFZ-Mechatroniker/-in

Maler/-in und Lackierer/-in

Mechatroniker/-in, auch Doppelqualifikation

Metallbauer/-in

Schilder- und Lichtreklamehersteller/-in

Tischler/-in (T)

Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung

Bankkauffrau/Bankkaufmann, auch Doppelqualifikation

Fachkraft für Lagerlogistik, auch Doppelqualifikation

Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen

Fachlageristen

Industriekauffrau/Industriekaufmann (Teilzeit- und Blockunterricht)

Kauffrau/Kaufmann im Büromanagement, auch Doppelqualifikation

Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel, auch Doppelqualifikation

Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement, auch Doppelqualifikation

Medizinische/-r Fachangestellte/-r, auch Doppelqualifikation

Verkäufer/-in

Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r, auch Doppelqualifikation

Anmeldeverfahren

Die Anmeldung zur Berufsschule übernimmt der Ausbildungsbetrieb. Hier musst Du, nach Unterschrift unter den Ausbildungsvertrag, nichts mehr unternehmen. Für die anderen Schulformen im Berufskolleg **musst Du Dich bei den Berufskollegs bewerben.**

Ab dem Start des zweiten Schulhalbjahres kannst Du Deine Bewerbung abgeben. Der Anmeldezeitraum dauert in der Regel 4-5 Wochen. Bitte erkundige Dich auf den Internetseiten der Berufskollegs über den genauen Zeitraum und ggf. die Zeiten der Anmeldesprechstunden.

Viele Berufskollegs führen zu Beginn des Anmeldezeitraums einen Informations- und Anmeldetag durch. Auch diese Termine kannst Du auf den Internetseiten erfahren.

Zur Anmeldung musst Du Deine kompletten Bewerbungsunterlagen und das Anmeldeformular einreichen. Welche Unterlagen das im Einzelnen sind, kannst Du wiederum auf den Internetseiten der Berufskollegs nachlesen. Dort findest Du in der Regel auch die Anmeldeformulare zum Herunterladen.

Bitte beachte: Nicht jede Bewerbung führt automatisch zur Aufnahme an einem Berufskolleg. Die Berufskollegs teilen Dir nach Ablauf des Anmeldezeitraums mit, ob Du angenommen worden bist oder nicht. Lies Dir das Schreiben der Berufskollegs sehr aufmerksam durch. Häufig werden darin Fristen gesetzt.

wichtige Links

- www.rhein.erft-kreis.de/bildungsnetz
- www.ausbildungsboerse-bergheim.de
- www.berufenet.arbeitsagentur.de
- www.berufsorientierung-rek.de
- www.startindenberuf.de
- www.planet-berufe.de
- www.ausbildungspark.de
- www.ausbildung-rockt.de
- www.ichhabpower.de

Die Berufskollegs

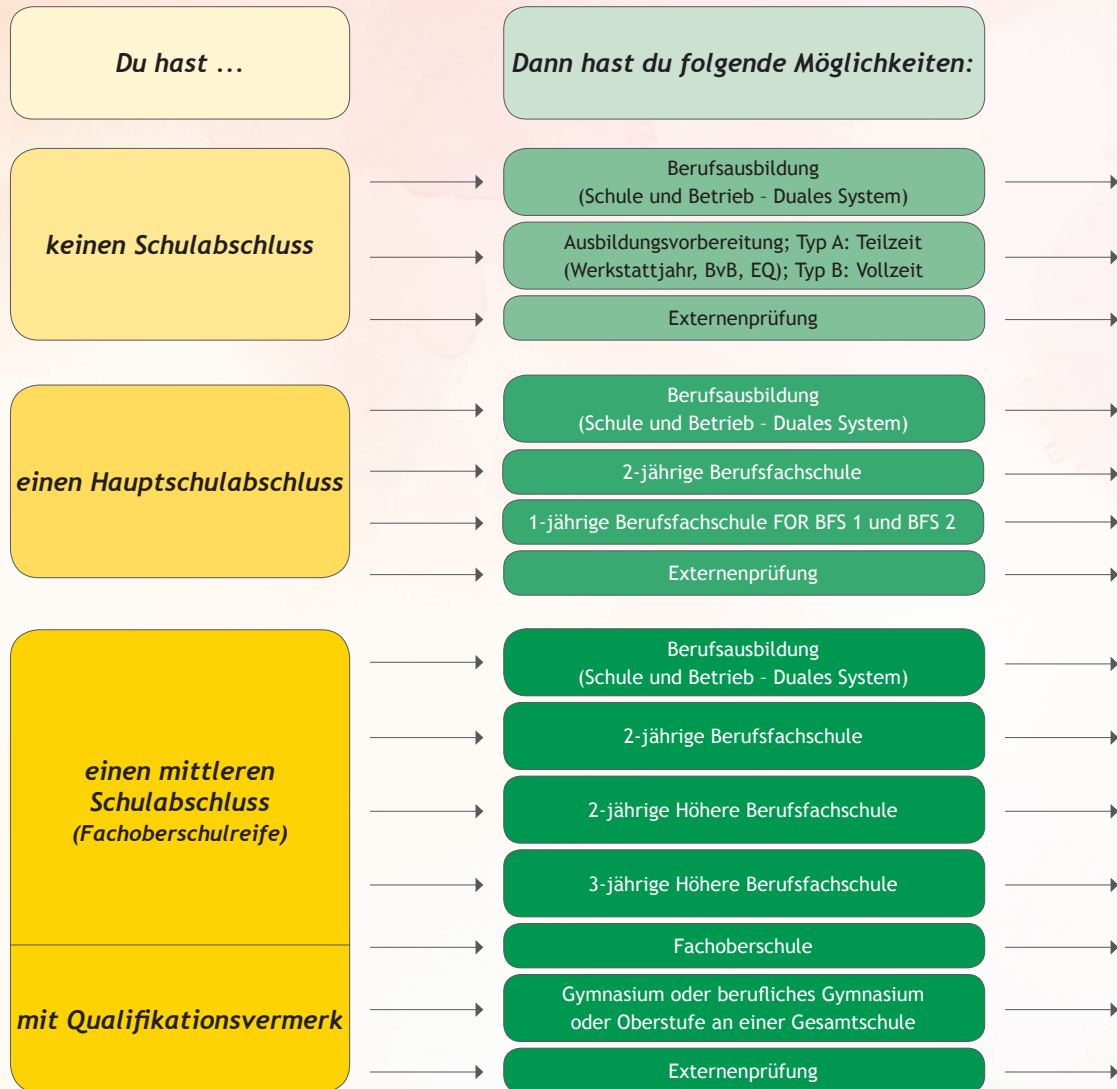
- www.akbk-horrem.de
- www.berufskolleg-bergheim.de
- www.goldenberg-europakolleg.eu
- www.ksbk.de
- www.nbb-frechen.de

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

BILDUNGSWEGE Rhein-Erft-Kreis

Diese Übersicht bietet eine mögliche Auswahl an Bildungswegen.



Legende:

ABZ: Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V. in Kerpen (Bauindustrie)
 AHS: Anna Herrmann Schule in Kerpen-Horrem (Gesundheit, Soziales, Bewegung und Beauty)
 AKBK: Adolf-Kolping-Berufskolleg in Kerpen-Horrem (Medien, IT und Technik)
 BKBM: Berufskolleg des Rhein-Erft-Kreises in Bergheim für Ernährung und Hauswirtschaft,
 Körperpflege, Sozial- und Gesundheitswesen

CJD: Christophorusschule Frechen (Wirtschaft und Raumgestaltung, Körperpflege, Ernährung)
 GEK: Goldenberg Europakolleg in Hürth und Weiden
 KSBK: Karl-Schiller-Berufskolleg in Brühl (Wirtschaft und Raumgestaltung, Körperpflege, Ernährung)

WEGWEISER ft-Kreis



Wahl an Abschlüssen. Informiere Dich!

Damit kannst du Folgendes erreichen:

**Melde dich bei
der / den / dem ...**

höherwertigen Schulabschluss und
abgeschlossene Berufsausbildung

Agentur für Arbeit, Jobcenter,
Handwerkskammer, IHK, Unternehmen

berufliche Kenntnisse und Hauptschulabschluss

Agentur für Arbeit, Jobcenter,
Berufskollegs, Abendrealschule BM

Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10

Bezirksregierung

höherwertigen Schulabschluss und
abgeschlossene Berufsausbildung

Agentur für Arbeit, Jobcenter,
Handwerkskammer, IHK, Unternehmen

berufliche Grundbildung/
Berufsabschluss nach
Landesrecht, Fachoberschulreife (mit Qualifikation)

AKBK, BKBM, GEK, KSBK, NBBK, Abendrealschule BM

Fachoberschulabschluss (mit Qualifikation)

Bezirksregierung

abgeschlossene Berufsausbildung

Agentur für Arbeit, Jobcenter,
Handwerkskammer, IHK, Unternehmen

berufliche Grundbildung/Berufsabschluss nach
Landesrecht, Fachoberschulreife (mit Qualifikation)

BKBM, KSBK, NBBK, LNB

Erweiterte berufliche Kenntnisse und
Fachhochschulreife (schulischer Teil)

BKBM

Berufsabschluss nach Landesrecht/
Bundesrecht und Fachhochschulreife

AKBK, AHS, BKBM, GEK, LNB

vertiefte berufl. Kenntnisse u. Fachhochschulreife

BKBM, GEK

Allgemeine Hochschulreife und
an den Berufskollegs
zusätzliche berufliche Kenntnisse

AHS, AKBK, BKBM, GEK, KSBK, NBBK,
Gymnasium/Gesamtschule

Bezirksregierung, Abendgymnasium BM

und Verwaltung, Technik, Farbtechnik
nung und Hauswirtschaft, Agrarwirtschaft)
esseling (Technik, Gestaltung, Chemie)
haft und Verwaltung)

LNB: Lebenshilfe NRW Berufskolleg in Hürth (Heilerziehungspflege, Berufsfachschule für Sozialhelfer)
NBBK: Nell-Breuning-Berufskolleg in Frechen (Wirtschaft und Verwaltung)
REB: Rhein-Erft-Berufskolleg in Hürth (Chemie, Technik)
Abendrealschule und Abendgymnasium Bergheim



 Adolf-Kolping-Berufskolleg
 Berufskolleg Bergheim

 Karl-Schiller-Berufskolleg
 Goldenberg Europakolleg
 Nell-Breuning-Berufskolleg